

Audit „berufundfamilie“: Zertifikat für familienfreundliche Personalpolitik zum fünften Mal an das Bundesinstitut für Risikobewertung verliehen

Mitteilung Nr. 016/2022 des BfR vom 21. Juni 2022

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) hat am 21. Juni 2022 im Rahmen einer virtuellen Feier zum fünften Mal das Zertifikat für das Audit „berufundfamilie“ erhalten. Mit dem Zertifikat wird das Institut für seine familienbewusste Personalpolitik ausgezeichnet. Ziel ist es, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine lebensphasengerechte Work-Life-Balance zu ermöglichen - sei es zur Kindererziehung, zur Pflege von Angehörigen oder aus anderen familiären Gründen. Diese strategische Ausrichtung der Personalpolitik trägt dazu bei, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig an das BfR zu binden, aber auch neue qualifizierte Kolleginnen und Kollegen zu gewinnen. Die Angebote des BfR reichen von flexibler Arbeitszeit über mobiles Arbeiten bis zu Informationsangeboten zum Thema Pflege.

Die webbasierte Veranstaltung war insgesamt 343 Arbeitgebern – 158 Unternehmen, 152 Institutionen und 33 Hochschulen – gewidmet, die in den vorangegangenen zwölf Monaten erfolgreich das Audit berufundfamilie oder Audit familiengerechte hochschule durchlaufen hatten. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie Service GmbH vergeben, die eine Initiative der gemeinnützigen Hertie-Stiftung ist.

Das BfR ist bereits seit dem Jahr 2009 als familienfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet und gehört zu den 22 Einrichtungen, die zum fünften Mal das Audit erfolgreich durchlaufen haben. Das Institut setzt kontinuierlich verschiedene Maßnahmen einer familienbewussten Personalpolitik um, dazu gehören derzeit:

- flexible Arbeitszeiten
- verschiedene Teilzeit-Modelle
- mobiles Arbeiten
- familiengerechte Besprechungszeiten
- Fortbildungen für familienbedingt abwesende Beschäftigte
- Gastbüros sowie Eltern-Kind-Büros an beiden Standorten
- die Zusammenarbeit mit einem Familiendienstleister in den Bereichen Kinderbetreuung und Pflege von Angehörigen
- Angebote der Sozialberatung.

Bis zum nächsten Audit im Jahr 2024 besteht die Herausforderung insbesondere darin, das „neue Normal“ nach der Pandemie zu definieren sowie Zusammenarbeit und Führung im Sinne der Aufgabenerledigung und des familien- und lebensphasenbewussten Personalmanagements nachhaltig und funktional zu gestalten. Die Fortsetzung des Digitalisierungsprozesses wird einen weiteren Schwerpunkt der Arbeit bilden.

Über das BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.